

Reisbacher Waldpost



Sehr geehrtes WBV-Mitglied,

hier erhalten Sie die erste Ausgabe unserer Waldpost für das Jahr 2022 mit den Themen „Laubholzsubmission 2022“, „BIWA Kurs“, und „Was ist eigentlich PEFC“.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Durchlesen!

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022!

Laubholzsubmission 2022

Auch dieses Jahr findet wieder eine Laubholzsubmission in Reisbach statt. Ebenso wie letztes Jahr ist eine Vor-Ort-Veranstaltung der Coronapandemie zum Opfer gefallen. Deshalb wird auch heuer wieder der Laubholzmeistgebotstermin als Submission mit schriftlicher Gebotsabgabe durchgeführt.

Wir freuen uns Ihnen, trotz der erschwerten Bedingungen, folgendes großes Angebot machen zu können:



Insgesamt liegen **637,45 Fm** verteilt auf **567 Stämme** auf unserem Lagerplatz bei Neumühle zum Verkauf bereit. Das Angebot umfasst 16 verschiedene Holzarten. Die Holzmenge verteilt sich folgendermaßen:

BU: Das Team der WBV beim Erfassen der Stämme.

- **Eiche:** 378 Stämme mit 478,15 fm
- **Roteiche:** 16 Stämme mit 9,78 fm
- **Feldahorn:** 1 Stamm mit 1,16 fm
- **Spitzahorn:** 2 Stämme mit 5,85 fm
- **Bergahorn:** 31 Stämme mit 26,99 fm

- **Ulme:** 1 Stamm mit 4,05 fm
- **Kirsche:** 43 Stämme mit 19,67 fm
- **Nuss:** 15 Stämme mit 10,45 fm
- **Robinie:** 9 Stämme mit 4,68 fm
- **Buche:** 1 Stamm mit 1,94 fm
- **Hainbuche:** 1 Stamm mit 0,25 fm
- **Birke:** 5 Stämme mit 2,46 fm
- **Esche:** 50 Stämme mit 50,21 fm
- **Erle:** 7 Stämme mit 4,13 fm
- **Linde:** 4 Stämme mit 7,91 fm
- **Apfel:** 3 Stämme mit 0,77 fm

Diese Stämme sind mit den Nummern 1 bis 567 nummeriert und können schriftlich, ausschließlich auf den von uns zur Verfügung gestellten Listen, beboten werden. Gebote unter 80 Euro netto pro Festmeter werden nicht akzeptiert.

Alle Infos und Fotos von den Stämmen finden Sie auch im Internet unter www.wbv-reisbach.de.

Die veranstaltenden Waldbauernvereinigungen im Namen Ihrer Waldbesitzer würden sich freuen, bis **Mittwoch, 9. Februar 2022, 16.00 Uhr**, ein Gebot von Ihnen zu erhalten.

BiWA – das Bildungsprogramm Wald AELF –

Das Bildungsprogramm Wald (BiWa) ist ein kostenloses Fortbildungsprogramm der Bayerischen Forstverwaltung für Waldbesitzende, die ihr Grundlagenwissen zur Waldbewirtschaftung erweitern wollen, für Neu-Waldbesitzer sowie für alle am Wald und der Natur Interessierten.

Aufgrund des sehr großen Interesses in den vergangenen Jahren bietet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Landau a.d.Isar-Pfarrkirchen auch 2022 wieder eine Fortbildungsreihe im Rahmen des Bildungsprogramms Wald an.

Aufgrund der aktuellen Situation werden die theoretischen Lernmodule im Frühjahr geblockt als Online-Seminar angeboten. Vorbehaltlich der Corona-Situation werden im Anschluss an die Theoriemodule jeweils an einem Samstag fünf Praxisveranstaltungen stattfinden.

Anmeldung

Die Teilnahme am BiWa 2022 ist kostenlos, jedoch auf maximal 30 Teilnehmer pro Landkreis beschränkt. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung unbedingt an, ob Sie die geplanten Praxiskurse im Landkreis Rottal-Inn oder im Landkreis Dingolfing-Landau besuchen möchten.

Die Anmeldung zum BiWa 2022 ist ab sofort unter

www.aelf-lp.bayern.de/bildungsprogrammwalds2022 möglich.

	Termine	Modulinhalte	Format	Ansprechpartner
Modul 1	Mi, 26.01.2022 19:00 - 21:00	Wald in Zahlen, Zuständigkeit AELF Ökologie der Hauptbaumarten: Geologie und Standort	Online-Seminar	Hr. Stieglbauer 09951 693 5400
Modul 2	Mi, 02.02.2022 19:00 - 21:00	Waldbauliche Grundlagen: Durchforstung, Verjüngungsverfahren	Online-Seminar	Hr. Scharnagl 0175 5718383
Modul 3	Mi, 09.02.2022 19:00 - 21:00	Waldschutz inkl. forstliche Förderung	Online-Seminar	Fr. Watzl 08561 3004 2167
Modul 4	Mi, 16.02.2022 19:00 - 21:00	Steuerrecht für Waldbesitzer inkl. Forsttechnik und forstliche Dienstleistungen	Online-Seminar	Hr. Hölzl 08561 3004 2176
Modul 5	Mi, 23.02.2022 19:00 - 21:30	Rechtliches: BayWaldG, BayNatSchG, BayJagdG, Vehrkehrssicherungspflicht	Online-Seminar	Hr. Müller 08731 3253424
Modul 6	Mi, 02.03.2022 19:00 - 21:00	Sicherer Umgang mit der Motorsäge	Online-Seminar	Hr. Orthen 09951 693 5404
Modul 7	Samstags 2022 9:00 - 12:00	Waldnaturschutz inkl. Erholung und Verkehrssicherungspflicht	Praxis	Hr. Schropp (DGF) 09951 693 5453 Fr. Watzl (PAN) 08561 3004 2167
Modul 8	Samstags 2022 09:00 - 12:00	Bestandsbegründung inkl. Pflanzkurs	Praxis	Hr. Dickgießer(DGF) 0170 6318955 Hr. Scharnagl (PAN) 0175 5718383
Modul 9	Samstags 2022 09:00 - 12:00	Jungbestandspflege und Durchforstung inkl. Astung	Praxis	Hr. Orthen (DGF) 09951 693 5404 Hr. Reiter (PAN) 0175 5718359
Modul 10	Samstags 2022 08:00 - 17:00	Dauerwald, Naturverjüngung und Jagd	Exkursion	Hr. Reiter 0175 5718359
Modul 11	Samstags 2022 08:00 - 17:00	Weltwald Freising	Exkursion	Hr. Veicht 09951 693 540

Quelle:aelf-lp.bayern.de

Was ist eigentlich PEFC?

Unsere Mitglieder sind im Rahmen ihrer Mitgliedschaft bei der WBV Reisbach auch Mitglied bei der PEFC. Die Mitgliedschaft bei der PEFC ist für unsere Mitglieder kostenlos. Doch was verbirgt sich eigentlich hinter der PEFC?

PEFC ist ein System für nachhaltige Waldbewirtschaftung.

Autos haben eine TÜV Plakette, unsere Wälder das PEFC Siegel. Die vier Buchstaben „PEFC“ stehen für englische Wörter, die sich ins Deutsche mit Programm für die Anerkennung von Forstzertifizierung“ übersetzen lassen.

Mit dem PEF-Siegel dokumentieren die Waldbesitzer, dass sie ihren Wald nachhaltig und nach strengen Kriterien bewirtschaften. Die PEFC-Zertifizierung bringt dem Waldbesitzer Wettbewerbsvorteile beim Holzverkauf und verbessert den Marktzugang.

Derzeit haben sich bayerische Waldbesitzer mit einer Waldfläche von mehr als 2,2 Millionen Hektar freiwillig verpflichtet unter anderem diese Regelungen einzuhalten:

- Es wird nicht mehr Holz geschlagen als nachwächst.
- Es werden Mischwälder gepflanzt und erhalten.
- Auf Kahlschläge wird grundsätzlich verzichtet.
- Der Wald wird nur auf Rückegassen oder Rückewegen befahren.
- Es werden biologisch schnell abbaubare Öle und Sonderkraftstoffe verwendet.
- Für Waldarbeiten werden zertifizierte Forstunternehmer eingesetzt.
- Es wird auf angepasste Wildbestände hingewirkt, sodass Baumarten ohne Schutz auswachsen können.

Jedes Jahr werden per Stichprobe Waldbesitzer ausgewählt und auf Einhaltung dieser Regelungen überprüft. Die WBV Reisbach und ein paar zufällig ausgewählte Waldbesitzer wurden im letzten Jahr auf Einhaltung der Standards hin überprüft.

Quelle:PEFC Bayern